

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **8 (1890)**

Heft 160

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnement Fr. 6 (6 Monate Fr. 3)
Abonnement Fr. 6 (6 mois Fr. 3)
Abbonamenti Fr. 6 (6 mesi Fr. 3)

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnement bei den Postämtern
S'abonner aux bureaux de poste
Abbonamenti presso gli uffici postali

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Reklamationen betreffend die
Spedition des Blattes sind an
die Redaktion zu richten

Bern, 5. November — Berne, le 5 Novembre — Berna, li 5 Novembre

4 Uhr Nachmittags

4 heures après-midi

4 pomeridiana

Adresser à la rédaction les
réclamations concernant
l'expédition de la feuille

Inhalt. — Sommaire.

Handelsregister. Registre du commerce. Erfindungspatente. Brevets d'invention. Muster und Modelle. Dessins et modèles. Emissionsbanken. Banques d'émission. Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. Bilans de compagnies d'assurances. Verträge und Zollwesen.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 1. November. Unter der Firma **Bank für Orientalische Eisenbahnen (Banque des Chemins de fer Orientaux)**, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, hat sich eine Aktiengesellschaft gegründet. Dieselbe bezweckt die Uebernahme und Durchführung aller Arten von Finanzgeschäften, welche mit dem Bau und Betrieb von Eisenbahnen oder andern der Förderung des Verkehrs dauernd dienenden Einrichtungen im Orient (Osteuropa und asiatische Türkei) zusammenhängen. Die Statuten datiren vom 1. Oktober 1890. Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt dreizehn Millionen Franken und ist eingetheilt in dreizehntausend auf den Inhaber lautende, vollbezahlte Vorzugsaktien à 1000 Fr. und fünfzigtausend auf den Namen lautende Stammaktien à 1000 Fr., auf welche letztere 20 % einbezahlt sind. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft mit rechtsverbindlicher Wirkung für die Aktionäre erfolgen durch rekommandirte Briefe an die im Aktienbuch eingetragenen Stammaktionäre und außerdem durch Veröffentlichung im Schweizerischen Handelsamtsblatt, in der Neuen Zürcher Zeitung in Zürich, den Basler Nachrichten in Basel, dem Journal de Genève in Genf, dem Deutschen Reichsanzeiger in Berlin, der Frankfurter Zeitung in Frankfurt a. M., der Wiener Zeitung in Wien und dem Journal officiel in Paris. Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrath von wenigstens zehn und höchstens sechzehn (gegenwärtig sechzehn) Mitgliedern und die Kontrolstelle. Der Verwaltungsrath wählt aus seiner Mitte oder außerhalb derselben diejenigen Personen, welche zur Geschäftsleitung und zur Vertretung der Gesellschaft gegenüber Dritten mit rechtsverbindlicher Unterschrift für die Gesellschaft befugt sind. Die Gesellschaft wird durch die kollektive Unterschrift von je zwei Berechtigten verpflichtet. Vertreter mit rechtsverbindlicher Kollektivunterschrift je zu zweien sind als Delegirte des Verwaltungsrathes: Präsident Carl Abegg-Arter und Direktor Th. Spühler, beide in Zürich, und als Prokuristen: Dr. Julius Frey und Martin Eblinger, beide in Zürich. Geschäftslokal: Bureau der Schweizerischen Kreditanstalt, Paradeplatz 8.

1. November. Die Firma **Chiodera & Tschudy in Zürich** (S. H. A. B. 1883, pag. 661) hat ihr Domizil nach Riesbach verlegt. Der Kollektivgesellschaftler Chiodera wohnt heute in Hottingen. Architekturbureau. Dufourstraße 42.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Aarwangen.

1890. 1. November. Inhaber der Firma **Fritz Herzig** in Lotzwyl ist Fritz Herzig, Gerber, von und in Lotzwyl. Natur des Geschäftes: Gerberei.

Bureau Burgdorf.

1. November. Die Firma **G. Meyer** in Burgdorf (S. H. A. B. 1883, pag. 431 und 1890, pag. 401) ertheilt Prokura an den Sohn des Inhabers, Gottlieb Meyer, wohnhaft in Burgdorf; dieselbe soll mit der Eintragung in's Handelsregister beginnen.

Kanton Zug — Canton de Zoug — Cantone di Zugo

1890. 23. Oktober. Inhaber der Firma **Louis Bossard** in Zug ist Louis Bossard von und in Zug. Natur des Geschäftes: Handel in Manufakturwaaren.

3. November. Die Zweigniederlassung der Firma **Oscar Nabholz, Schweiz. Waaren-Kredithaus in Zürich** in Cham (S. H. A. B. 1886, pag. 833) ist in Folge Wegzugs erloschen.

3. November. Die Firma **C. J. Iten, Tuch- und Bettwaarenhandlung** in Unterägeri (S. H. A. B. 1883, pag. 500) ist erloschen.

Zum Zwecke der Weiterbetreibung der Tuch- und Bettwaarenhandlung haben der bisherige Geschäftsinhaber Carl Josef Iten und dessen Sohn Franz Iten-Iten, beide von und in Unterägeri, unter der Firma **Carl Josef Iten & Sohn** eine Kollektivgesellschaft gegründet, die mit dem 7. Oktober 1890 ihren Anfang genommen hat und an welche auch Aktiven und Passiven der erloschenen Firma übergehen.

3. November. Aus der Kollektivgesellschaft **Geschwister Weiss z. Kollermühle** in Zug (S. H. A. B. 1890, pag. 405) ist laut Vertrag vom 11. Oktober 1890 als Gesellschafter ausgetreten **Eduard Weiss**, dessen Unterschrift daher mit genanntem Tage erloschen, und es führen seither die Geschwister Josef, Josephine und Theresia Weiss das Mühle- und Bäckereigeschäft unverändert auf eigene Rechnung weiter.

Kanton Freiburg — Canton de Fribourg — Cantone di Friburgo

Bureau de Morat (district du Lac).

1890. 31. octobre. Le siège de la raison commerciale **Fréd. Golliez pharmacien**, à Morat (F. o. s. du c. de 1883, page 193), est transféré dans la maison n^o 68, Grand'rue, à Morat.

Kanton Solothurn — Canton de Soleure — Cantone di Soletta

Bureau für den Registerbezirk Kriegstetten.

1890. 31. Oktober. Inhaber der Firma **J. Heri Metzger** in Niedergerlafingen ist Julius Thomas Heri, Johannes sel., in Niedergerlafingen. Natur des Geschäftes: Metzgerei.

31. Oktober. Inhaberin der Firma **Elisabeth Affolter geb. Probst** in Niedergerlafingen ist Elisabeth Affolter, Wittve des Xaver Affolter sel., in Niedergerlafingen. Natur des Geschäftes: Speisewirtschaft.

31. Oktober. Inhaber der Firma **Th. Fluri** in Deitingen ist Theodor Fluri, Niklaus' sel. Sohn, in Deitingen. Natur des Geschäftes: Fabrikation fertiger Uhrsteine und Handel mit solchen.

31. Oktober. Inhaber der Firma **Ad. Kaufmann** in Obergerlafingen ist Adolf Kaufmann, Johannes Sohn, von und in Obergerlafingen. Natur des Geschäftes: Zimmerei.

3. November. Inhaber der Firma **J. Stampfli Käser** in Horriwyl ist Josef Stampfli, Urs Josefs Sohn, von und in Horriwyl. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Käse.

Bureau Olten.

31. Oktober. Inhaber der Firma **J. E. Hof** in Hauenstein ist Herr Johann Emil Hof von und in Hauenstein. Natur des Geschäftes: Steingeschäft. Dem Herrn Eduard Hof, Sohn, in Hauenstein, wird Prokura ertheilt.

31. Oktober. Inhaber der Firma **K. Meier** in Olten ist Herr Karl Meier von und in Olten. Natur des Geschäftes: Uhrenhandel und -Reparatur.

Basel-Stadt — Bâle-ville — Basilea-Città

1890. 31. Oktober. Inhaber der Firma **J. Stork Apotheker** in Basel ist Josef Stork von Laufenburg, wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Apotheke. Geschäftslokal: Riehenthorstraße 21 (St. Theodors-Apotheke).

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

1890. 1. November. Die Firma **A. Etter-Wetter** in Herisau (S. H. A. B. 1883, pag. 328) ist in Folge Todes des Inhabers erloschen.

1. November. Es ist von Amteswegen, in Folge Konkurses des Inhabers, gestrichen worden die Firma **Alfred Knöpfel** in Waldstatt (S. H. A. B. 1883, pag. 304).

1. November. In Folge Konkurses des Inhabers ist die Firma **Ernst Lieberherr** in Waldstatt (S. H. A. B. 1886, pag. 608) von Amteswegen gestrichen worden.

Kanton Graubünden — Canton des Grisons — Cantone del Grigioni

1890. 1. November. Die am 14. Oktober 1890 stattgefundenene Generalversammlung des Vereins **Wohltätigkeitsverein Charitas** in Davos-Platz (S. H. A. B. 1890, pag. 470) hat einstimmig seine Auflösung beschlossen. Aktiva und Passiva haben Herr **Albert Mayer** in Davos-Platz, Herr und Frau **Baron F. de Jacquier-de Rosée** in Lättich (Belgien) und **Fräulein Katharina Federspiel** in Davos-Platz übernommen.

Kanton Genéve — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

Rectification. La publication parue dans la F. o. s. du c. du 1^{er} novembre courant, page 776, au nom de la « Société anonyme de la Fabrique d'horlogerie J.-J. Badollet », est rectifiée dans son titre, qui est: **Société anonyme de la Fabrique d'horlogerie J.-J. Badollet, à Genève.**

Bureau du registre du commerce de Genève.

1890. 31. octobre. Le chef de la maison **Fy Brochu**, à Plainpalais, est Madame veuve **Fanny Brochu** née Favre de Pregny, domiciliée à Plainpalais. Genre de commerce: Café, à l'enseigne « Café du Midi ». 1 et 3, Chemin des Tranchées.

PATENT-LISTE. — LISTE DES BREVETS.

N^o 20.2. Hälfte Oktober 1890. — 2^{me} quinzaine d'octobre 1890.

Eintragungen. — Enregistrements.

- Kl. 12, Nr. 2542. 31. Juli 1890, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Neuer Petroleumgasbrenner oder Vorrichtung für Beleuchtung und Heizung mittelst gewöhnlichem Petroleum. — **Leemann J.**; und **Baumgartner, Ls.**, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Kl. 12, Nr. 2546. 14. Mai 1890, 6 Uhr p. — Wasser- und Dampfheizungsanlage. — **Berchold, Heinrich**, Thalweil, Kt. Zürich (Schweiz). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Kl. 12, Nr. 2557. 14. Mai 1890, 6 Uhr p. — Wasserheizungsanlage. — **Berchold, Heinrich**, Thalweil, Kt. Zürich (Schweiz). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Kl. 12, Nr. 2562. 26. Juli 1890, 4 Uhr p. — Apparat zum Kühlen von Flüssigkeit mittelst Luft. — **Klein, Johann**, Fabrikant, Frankenthal i. Pfalz (Deutschland). Vertreter: *v. Waldkirch, Ed.*, Bern.
- Kl. 16, Nr. 2553. 22. August 1890, 7 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Zerlegbarer Heber. — **Greve, B.**, Fabrikant, Köln a. Rh. (Deutschland). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Kl. 19, Nr. 2552. 28. Juli 1890, 7 $\frac{3}{4}$ Uhr p. — Fadenwächter für Scheer-, Zettel- und Zwirnmäschinen. — **Schroeder, August**, Elektrotechniker, Rheydt, Rheinpreußen (Deutschland). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Cl. 19, n^o 2559. 29. mai 1890, 10 $\frac{1}{2}$ h. a. — Une machine perfectionnée à battre les cocons de soie. — **The Serrell automatic Silk-Reeling Company, Limited**, Londres (Angleterre). Mandataire: *Gerster, Charles*, Berne.
- Cl. 20, n^o 2545. 21 août 1890, 12 $\frac{1}{2}$ h. p. — Navette pour métiers à tisser, dite: Navette Ropp. — **Ropp, Eugène**, fabricant, Bussang, Vosges (France). Mandataires: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Cl. 20, n^o 2564. 8 août 1890, 6 h. p. — Machine servant à la fabrication des lisses pour rubans et cotonnades système M. Marcelet. — **Marcelet, M.**, Rue de l' Hôtel de ville, 31, Lyon (France). Mandataire: *Imer-Schneider, E.*, Genève.
- Cl. 21, n^o 2549. 1^{er} septembre 1890, 6 h. p. — Perfectionnement apporté aux machines à broder. — **Doughty, Edwin**, tisserand, Nottingham (Angleterre). Mandataire: *Imer-Schneider, E.*, Genève.
- Kl. 24, Nr. 2541. 14. Juli 1890, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Auf den Schultern aufliegende Unterkleider ohne Schlitz. — **Benger, Gottlieb**, Fabrikant, Böblingerstraße 70, Stuttgart (Deutschland). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Kl. 24, Nr. 2554. 23. August 1890, 4 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Knopfmachine für Handbetrieb. — **Fülleemann, André**, Werdmühlegasse 13, Zürich (Schweiz). Vertreter: *Bourry-Séquin, Zürich*.
- Kl. 28, Nr. 2538. 28. Juli 1890, 7 $\frac{3}{4}$ Uhr p. — Neue Sichtmaschine. — **Maerky, Gottlieb**, Aarau (Schweiz). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Cl. 49, n^o 2558. 16 mai 1890, 6 h. p. — Nouvel appareil photographique. — **Bardelli, Félice**, négociant d'objets d'optique et d'instruments de géodésie, Turin (Italie). Mandataire: *Imer-Schneider, E.*, Genève.
- Kl. 53, Nr. 2529. 18. August 1890, 5 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Mechanisches Stahlstimmensmusikwerk. — **Müller, Johann-L.**, Leipzig (Deutschland). Vertreter: *Bourry-Séquin, Zürich*.
- Kl. 60, Nr. 2556. 2. Mai 1890, 5 Uhr p. — Neues trigonometrisches Instrument. — **Brotherhood, Rowland**, Cambria-House, Chepstow (England). Vertreter: *v. Waldkirch, Ed.*, Bern.
- Cl. 62, n^o 2543. 2 août 1890, 5 h. p. — Compteur d'électricité. — **Marès, Etienne**, Paris (France). Mandataire: *Bourry-Séquin, Zürich*.
- Cl. 64, n^o 2535. 9 octobre 1890, 4 $\frac{1}{2}$ h. p. — Nouveau mécanisme de remontoir à bascule pour montres. — **Couleru-Meuri**, fabrique d'horlogerie, Chaux-de-Fonds (Suisse).
- Cl. 64, n^o 2547. 30 août 1890, 6 $\frac{1}{4}$ h. p. — Système d'embrayage et de débrayage particulièrement applicable à la mise en marche et à l'arrêt des chronographes de tous genres. — **Schlatter, Charles**, Hoboken, New-Jersey (Etats-Unis A. du N.). Mandataire: *Imer-Schneider, E.*, Genève.
- Cl. 64, n^o 2548. 30 août 1890, 6 $\frac{1}{4}$ h. p. — Perfectionnement apporté aux mécanismes de mise à l'heure à verrou. — **Ramseyer-Moser, A.**, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: *Imer-Schneider, E.*, Genève.
- Kl. 70, Nr. 2560. 19. Juli 1890, 10 Uhr a. — Verbesserte Maschine zum Extrahieren der Edelmetalle aus Erzen, Konzentrationssteinen oder anderem edlen Material. — **Shill, Richard-Edmund**, Ingenieur, 37, Worthingham-Road, East-Dulwich (England). Vertreter: *König, Gustav, Dr.*, Bern.
- Cl. 73, n^o 2533. 4 juillet 1890, 4 $\frac{1}{4}$ h. p. — Une nouvelle cisaille à mains, à lames circulaires et indépendantes coupant en lignes droites et courbes quelconques les métaux, cartons en feuilles, etc. — **Lachaume, Jean**; et **Pasteyer, Joseph**, Rue Le Peletier, 22, Paris (France). Mandataire: *Ritter, A.*, Bâle.
- Cl. 73, n^o 2534. 18 août 1890, 7 $\frac{1}{4}$ h. p. — Appareil à fabriquer les fils de plomb destinés à la formation des électrodes d'accumulateurs et à d'autres usages. — **Legay, Jules**; et **Legay, Lucien**, électriciens. Rue du Bois, 128, Levallois-Perret, Seine (France). Mandataires: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Kl. 73, Nr. 2565. 19. August 1890, 7 Uhr p. — Elektrischer Apparat zum Löthen, Kochen und Heizen. — **Ritter, Johann-Jakob**, Gürtler, Klarastraße 4, Basel (Schweiz). Vertreter: *Ritter, A.*, Basel.
- Cl. 74, n^o 2536. 18 juin 1890, 9 $\frac{1}{4}$ h. a. — Tour perfectionné pour la confection des mortaises pour clavetages. — **Richards, George**, ingénieur-constructeur, Manchester (Angleterre). Mandataire: *Bourry-Séquin, Zürich*.
- Kl. 74, Nr. 2555. 30. Juni 1890, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Revolverwerkzeug. — **Wüst-Guyer, Gottfried**, Ingenieur, Untersträß-Zürich (Schweiz). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Kl. 90, Nr. 2561. 22. Juli 1890, 8 Uhr a. — Wasserauslaßventil mit nach Entnahme bestimmter Wassermengen selbstthätig bewirktem Abschluß. — **Goodson, Hermann**, Ingenieur, Berlin (Deutschland). Vertreter: *Bourry-Séquin, Zürich*.
- Kl. 93, Nr. 2540. 17. Juni 1890, 3 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Aktionsturbine mit vertikaler Axe. — **Possert, Otto, Dr.**, Rapperswyl, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: *Bourry-Séquin, Zürich*.
- Cl. 95, n^o 2550. 8 septembre 1890, 9 $\frac{1}{4}$ h. a. — Appareil pour l'emploi méthodique de la chaleur dans la production du travail mécanique par la vapeur. — **Latache, Charles**, Lempire (France). Mandataire: *Ritter, A.*, Bâle.
- Cl. 97, n^o 2532. 3 juin 1890, 9 $\frac{1}{4}$ h. a. — Accumulateur électrique perfectionné. — **Hering, Carl**, chez M. Bartol, Rue Cambon, 44, Paris (France). Mandataire: *Bourry-Séquin, Zürich*.
- Kl. 100, Nr. 2530. 10. Juli 1890, 6 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Neuerung an Glühkörpern für elektrische Glühlampen. — **Rotten, M.-M.**, Ingenieur, Schiffsbauerdamm 29*, Berlin (Deutschland). Vertreter: *Imer-Schneider, E.*, Genf.
- Kl. 100, Nr. 2531. 10. Juli 1890, 6 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Neuerung an Glühkörpern für elektrische Glühlampen. — **Rotten, M.-M.**, Ingenieur, Schiffsbauerdamm 29*, Berlin (Deutschland). Vertreter: *Imer-Schneider, E.*, Genf.
- Kl. 100, Nr. 2537. 10. Juli 1890, 6 $\frac{1}{4}$ Uhr p. — Neuerung an Glühkörpern für elektrische Vacuumglühlampen. — **Rotten, M.-M.**, Ingenieur, Schiffsbauerdamm 29*, Berlin (Deutschland). Vertreter: *Imer-Schneider, E.*, Genf.
- Kl. 104, Nr. 2544. 7. August 1890, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Neue Pillenmaschine. — **Rappolt, Heinrich-Ludwig**; und **Steffens, Alphons-St.**, Stadelhoferplatz 5, Hottingen-Zürich (Schweiz). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Kl. 112, Nr. 2551. 12. August 1890, 7 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Dampfswagen. — **Meyer, G.**, Metallknopf-fabrikant, Horgen (Schweiz). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Kl. 113, Nr. 2539. 16. August 1890, 8 $\frac{1}{4}$ Uhr a. — Reibungsräder-Bremse. — **Polemann, Ottocar**, Kaufmann, Königgrätzerstraße 45, Berlin S. W. (Deutschland). Vertreter: *Blum & C^{ie}, E.*, Zürich.
- Cl. 113, n^o 2563. 27 juillet 1890, 1 $\frac{3}{4}$ h. p. — Dispositif pour la traction électrique des trains de wagons ou de voitures sur voies ferrées quelconques. — **Heilmann, Jean-Jaques**, Rue de Florence, 9, Paris (France). Mandataire: *Ritter, A.*, Bâle.
- Kl. 115, Nr. 2528. 14. Juli 1890, 4 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Luftschrift. — **Hartmann, Sophus**, und **Nathan, Max**, Lützow-Ufer 4, Berlin (Deutschland). Vertreter: *v. Waldkirch, Ed.*, Bern.
- Kl. 16, Zusatzpatent Nr. 1049/70. 24. Oktober 1890, 10 Uhr a. — Neuer Siphon zum Abladen von Wein, Most etc. aus Transport- in Lagerfässer. — **Oechslin-Büchler, Hans**, Marktplatz, zur Fortuna, St. Gallen (Schweiz).
- Kl. 62, Zusatzpatent Nr. 1404/69. 8. September 1890, 6 Uhr p. — Neuerung an dem unter Nr. 1404 geschützten Apparat zum Messen und Summieren der in Gleich- oder Wechselströmen einen Leiter durchströmenden elektrischen Energie. — **von Siemens, Werner, Dr.**, Berlin (Deutschland). Vertreter: *Imer-Schneider, E.*, Genf.

Löschungen. — Radiations.

- Kl. 15, Nr. 1239. *Putzer zum Reinigen verschiedener Glasgegenstände.*
- Cl. 20, n^o 1213. *Perfectionnement aux machines à tricoter.*
- Kl. 22, Nr. 1225 mit 1225/3434. *Mobile Wäsche-Trocken-Vorrichtung an Fensterbrüstungen.*
- Kl. 28, Nr. 1230. *Sichtmaschine, bei welcher das Mahlgut auf Zick-Zack-Wegen über die Siebfläche gelangt.*
- Kl. 30, Nr. 1290. *Apparat für die Zubereitung natürlicher Käse- Labflüssigkeit mit Temperir- und Beobachtungs-Vorrichtungen.*
- Kl. 32, Nr. 1292. *Vorrichtung zum Auswechseln von verschiedenen Rosten für Kochherde, genannt „Sparrost“.*
- Cl. 48, n^o 1188. *Système de timbre humide à encrage automatique.*
- Kl. 65, Nr. 1297. *Präzisionsregulierung für Wand-, Steh- und Thurmhuhren mit horizontal schwingendem Balancier.*
- Kl. 76, Nr. 1212. *Laubsägeapparat.*
- Kl. 98, Nr. 1368. *Einrichtung zur Gleichhaltung der Spannungen in den einzelnen Zweigen eines Mehrleitersystems.*

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

2. Hälfte Oktober 1890. — 2^{me} quinzaine d'octobre 1890.

Eintragungen. — Enregistrements.

- Nr. 151. 16. Oktober 1890, 6 $\frac{1}{2}$ Uhr p. — Offen. — 10 Muster. — Stickerei-Ausrüst-Gegenstände. — **Seitz & Weise**, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 152. 27. Oktober 1890, 8 Uhr a. — Offen. — 33 Muster. — Plattstichgewebe. — **Höhener, Gebrüder**, Gais (Schweiz).
- Nr. 153. 29. Oktober 1890, 7 Uhr a. — Offen. — 10 Muster. — Plattstichgewebe. — **Höhener, Gebrüder**, Gais (Schweiz).
- Nr. 154. 31. Oktober 1890, 8 Uhr a. — Versiegelt. — 5 Modelle. — Haarnadeln. — **Fülleemann, André**, Zürich (Schweiz). Vertreter: *Bourry-Séquin, Zürich*.

Zentralstelle der Konkordatsbanken — Bureau central des banques concordataires.

Verkehr mit den Konkordatsbanken

Mouvement avec les banques concordataires
im Monat Oktober 1890 — en octobre 1890.

1. Uebertragungen von Konto auf Konto	Fr. 1,004,157. 50
Virements de compte à compte	„ „
2. Kassa-Bewegung — Mouvement de caisse:	
Eingang — Entrée	Fr. 591,900. —
Ausgang — Sortie	„ 591,900. —
	„ 1,183,900. —
	Total Fr. 2,187,957. 50

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 1. November 1890.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 1^{er} novembre 1890.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schweiz. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total		
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Fr.	Cl.	Fr.	Cl.	Fr.	Cl.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	9,500,000	9,491,500	3,796,600	Fr. 1,818,042	60	363,450	Fr. 71,304	71	5,549,397	81	
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,481,400	592,560	802,235	—	54,250	22,833	72	971,398	72	
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	9,837,300	3,934,920	1,410,213	50	1,196,650	107,874	84	6,649,657	84	
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,980,800	792,320	156,830	75	175,250	80,882	65	1,205,233	40	
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	8,991,700	3,596,680	780,704	95	443,600	3,167	38	4,774,152	38	
6	Crédit agr. et indust. de la Broye, Estavayer	800,000	794,050	317,620	43,055	—	13,700	4,688	50	379,063	50	
7	Thurgauische Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,491,100	596,440	266,827	10	286,650	15,440	91	1,165,358	01	
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,943,800	1,578,320	469,075	54	127,800	488,809	40	2,664,004	94	
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	968,900	387,560	66,746	54	111,250	59,421	86	624,978	40	
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,990,200	796,080	275,207	85	19,600	83,452	64	1,174,310	49	
11	Thurg. Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	976,200	390,480	190,522	15	351,450	27,773	75	980,225	90	
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,000,000	2,988,100	1,195,240	325,681	70	240,450	6,672	57	1,767,991	27	
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,927,850	771,140	249,280	—	255,200	34,646	67	1,310,266	67	
14	Banque du commerce, Genève	20,000,000	19,639,900	7,855,960	705,696	60	187,200	394,876	80	9,143,733	40	
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,995,500	1,198,200	212,322	29	118,000	2,381	36	1,530,903	65	
16	Bank in Zürich, Zürich	15,000,000	14,996,750	5,998,700	1,270,198	01	11,900	6,826	64	7,287,624	65	
17	Bank in Basel, Basel	19,100,000	18,730,450	7,492,180	1,364,975	—	66,600	26,419	46	8,950,174	46	
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,958,450	1,583,380	359,623	66	383,200	39,630	82	2,320,334	43	
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,858,250	1,943,300	150,700	30	190,400	99,883	30	2,384,238	60	
20	Crédit Gruyérien, Bulle	220,000	209,200	83,680	84,700	—	61,500	3,109	66	232,989	66	
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	23,900,000	23,011,250	9,204,500	4,119,757	40	522,450	131,321	87	13,978,029	27	
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,000,000	1,997,350	798,940	74,489	94	29,000	7,232	73	909,612	67	
23	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	996,800	398,720	117,385	—	32,350	6,369	45	551,324	45	
24	Caisse d'amort. de la dette publ. Fribourg	1,500,000	1,488,050	598,220	49,215	—	118,800	4,279	06	765,514	06	
25	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	9,773,150	3,909,260	741,183	98	120,000	289,553	30	5,059,997	28	
26	Ersparniškasse des Kantons Uri, Altorf	500,000	494,000	197,600	35,800	—	5,650	8,296	90	247,346	90	
27	Kant. Spar- u. Leihkasse v. Nidwalden, Stans	500,000	498,200	199,280	31,615	—	3,800	1,806	10	236,501	10	
28	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	220,000	209,350	88,740	50,220	—	63,350	4,948	55	202,258	55	
29	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	3,000,000	2,948,250	1,179,300	651,527	—	352,800	52,912	32	2,236,539	32	
30	Banq. commerc. neuchâtoise, Neuchâtel	3,150,000	3,000,150	1,200,060	295,765	15	812,200	109,716	87	2,417,741	87	
31	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,495,200	598,080	150,754	26	106,800	38,764	61	891,399	87	
32	Glarner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,498,900	599,560	159,640	—	157,950	7,070	25	953,220	25	
33	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,976,950	1,590,780	445,068	73	371,500	25,822	48	2,430,631	21	
34	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	500,000	490,950	196,380	24,395	—	49,900	4,627	55	275,302	55	
35	Kantonalbank Schwyz	500,000	500,000	200,000	60,930	—	8,700	2,804	41	272,434	41	
Stand am 25. Oktober 1890		165,390,000	* 164,626,950	65,850,780	16,994,285	—	7,368,350	2,273,108	09	92,486,523	09	
Etat au 25 octobre 1890		165,172,600	161,152,650	64,461,060	17,352,065	—	9,507,200	2,200,618	82	93,550,943	82	
		+ 217,400	+ 3,474,300	+ 1,389,720	— 387,780	—	— 2,138,850	+ 72,489	27	— 1,064,420	78	

Wovon in	Fr. 1000	Fr. 12,437,000	Ausgewiesene Circulation	Fr. 164,626,950. —	Noten in Händen Dritter	Fr. 157,258,600. —	Gold - Or	Fr. 61,043,125. —
Abschnitten von	" 500	" 20,223,500	Circulation accusée	" 7,368,350. —	Billets en mains de tiers	" 82,845,065. —	Silber - Argent	" 21,801,940. —
Dont en	" 100	" 94,792,500	Noten in Kassa der Banken	" 157,258,600. —	Gesetzliche Baarschaft	" 74,413,535. —	Gesetzliche Baarschaft	Fr. 82,845,065. —
comparés de	" 50	" 37,173,950	Billets chez les banques	" 157,258,600. —	Kapices légales en caisse	" 74,413,535. —	Encaisse métallique	Fr. 82,845,065. —
		Fr. 164,626,950	Noten in Händen Dritter	Fr. 157,258,600. —	Ungedeckte Circulation	Fr. 74,413,535. —		
			Billets en mains de tiers	Fr. 157,258,600. —	Circulation non couverte	Fr. 74,413,535. —		
Stand am 25. Oktober 1890				Fr. 151,645,450. —		Fr. 69,502,325. —		Fr. 81,843,125. —
Etat au 25 octobre 1890								

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) — (Articles 15 et 16 de la loi.)
 Vom 1. November 1890. — Du 1^{er} novembre 1890.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken		Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois		Schweiz. Staatskassascheine, Obligations und Coupons		
			Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depots- u. Kassascheine von Banken	Schweizer Wechsel	Ansland-Wechsel		Lombard-Wechsel	
5	Bank in St. Gallen	9,000,000	443,600	—	4,211,031. 99	873,841. 48	2,726,180. —	—	7,754,603. 47
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	187,200	296,574. 55	10,316,370. 45	—	6,371,500. —	—	17,171,645. —
16	Bank in Zürich	15,000,000	11,900	—	6,808,804. 70	3,083. 90	9,480,722. 95	—	16,304,511. 55
17	Bank in Basel	19,100,000	66,600	—	10,817,525. 32	155,000. —	8,219,270. —	—	19,258,395. 32
19	Banque de Genève	5,000,000	190,400	—	9,471,783. —	96,059. 45	1,609,878. 40	505,305. —	11,962,925. 85
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,150,000	812,200	—	4,487,419. 61	10,588. 50	3,429,955. —	—	5,653,113. 11
Stand am 25. Oktober 1890		71,250,000	1,711,900	296,574. 55	46,112,935. 07	638,523. 33	28,839,956. 35	505,305. —	78,105,194. 80
Etat au 25 octobre		70,650,000	3,218,150	284,000. —	45,446,606. 04	758,322. 73	28,245,484. 75	505,305. —	78,637,368. 52
		+ 600,000	— 1,506,250	+ 12,574. 55	+ 666,329. 03	— 119,799. 40	+ 414,471. 60	—	— 532,674. 22

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suivr. l'art. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Passiven — Passif			
						Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	4,327,384. 95	7,754,603. 47	1,661,977. 76	13,743,966. 18	8,991,700	691,772. 60	166,000. —	9,849,472. 60
14	Banque du Commerce à Genève	8,561,656. 60	17,171,645. —	72,312. 35	25,805,613. 95	19,639,900	2,504,231. 75	—	22,144,131. 75
16	Bank in Zürich	7,268,898. 01	16,304,511. 55	885,086. 91	24,458,446. 47	14,996,750	761,313. 09	—	15,758,063. 09
17	Bank in Basel	8,857,155. —	19,258,395. 32	1,990,427. 26	30,105,977. 58	18,730,450	4,769,270. 69	—	23,499,720. 69
19	Banque de Genève	2,094,000. 80	11,962,925. 85	—	14,056,926. 15	4,858,250	367,852. 45	—	5,226,102. 45
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,495,825. 15	5,653,113. 10	26,927. 28	7,175,865. 53	3,000,150	438,577. 21	—	3,438,727. 21
Stand am 25. Oktober 1890		* 32,604,920. 01	78,105,194. 29	4,636,681. 56	115,846,795. 86	70,217,200	9,538,017. 79	166,000. —	79,916,217. 79
Etat au 25 octobre		32,213,143. 46	78,637,868. 52	3,180,751. 20	114,031,763. 18	68,871,750	9,828,666. 79	166,000. —	78,366,416. 79
		+ 391,776. 55	— 532,674. 23	+ 1,455,930. 36	+ 1,315,032. 68	+ 1,845,450	— 295,649. —	—	+ 1,549,801. —

* Ohne Fr. 31,067. 10 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.
 * Sans fr. 31,067. 10 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 Diskonto am 1. November 1890 in Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich 5%.
 Escompte le 1^{er} novembre 1890 à Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich 5%.

COMPAGNIE D'ASSURANCES GÉNÉRALES SUR LA VIE, A PARIS.

ACTIF.

BALANCE DES ÉCRITURES AU 31 DÉCEMBRE 1889.

PASSIF.

Fr.	Cl.			Fr.	Cl.
61,707,421	70	Immeubles à Paris.		11,518,972	—
34,228,833	80	Rentes sur l'État.		1,108,736	37
14,750,000	—	Bons du Trésor.		1,000,000	—
705,000	—	Obligations trentenaires.		1,000,000	—
218,473	20	Nues propriétés sur l'État.		209,590,964	10
157,022	—	Rentes viagères sur l'État.		174,732,265	25
39,714,093	88	Fonds d'État étrangers.		492,838	20
21,425,027	97	Valeurs en Annuités diverses dues par l'État, par des Villes et par des Départements.		1,819,264	65
3,864,602	92	Actions de Chemins de fer français et de la Banque de France.		398,629	50
209,024,938	16	Obligations de Chemins de fer.		557,690	75
3,267,896	20	Obligations du Crédit Foncier (Emprunt de 1883).		1,598,339	14
3,637,206	15	Obligations de la Société Algérienne.		563,741	81
2,950,000	—	Prêts hypothécaires sur Immeubles sis à Paris		3,600,000	—
343,802	58	Valeurs diverses.		3,818,896	40
1,630,135	17	En Caisse et à la Banque de France.		174,698	28
25,220	45	Effets à recevoir.		11,307	96
11,231,723	83	Avances sur Polices d'Assurances.		1,017,408	41
764,000	—	Sommes en reports.			
6,105,753	46	Primes échues en recouvrement (sol'les des Agences).			
883,398	80	Loyers échus au 31 décembre 1889.			
5,029,847	—	Intérêts échus sur valeurs et non encaissés au 31 décembre 1889.			
155,349	50	Soldes de divers Comptes débiteurs envers la Compagnie.			
412,848,762	77			412,848,762	77

(B. Nr. 79.)

Hamburg-Bremer Feuer-Versicherungs-Gesellschaft in Hamburg.

Bilanz am 31. Dezember 1889.

Debitores.

Creditores.

Mk.	Pf.	Werth zum Kurse vom 31. Dez. 1889		Mk.	Pf.
4,800,000	—	—	Wechsel der Aktionäre.	6,000,000	—
14,078	08	—	Laufende Rimessen und sonstige Wechsel.	577,616	08
1,158,925	75	1,234,887	Effekten	30,565	13
258,180	14	—	Haus der Gesellschaft.	93,147	14
37,350	—	37,620	Hypotheken.	52,818	81
16,852	86	—	Prämien-Debitores, Hamburg.	1,230	—
11,762	06	—	Verwaltung Bremen.	1,400,000	—
424,533	26	427,602	Verwaltung New-York.	251,382	—
160,544	90	—	Agenturen.	837	—
3,903,365	83	4,116,003	Depôts in Staatspapieren und Prioritäten.	150,000	—
4,596	01	—	Rückversicherer	1,403,480	53
15,926	40	—	Mobilien-Konto.	933,943	14
246,312	07	247,079	Guthaben bei Banken.	7,535	60
8,136	15	—	Kasse.	488	08
11,060,563	51		Zu vertheilender Gewinn	157,500	—
				11,060,563	51

(B. Nr. 80.)

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Verträge und Zollwesen. — Traités et Douanes.

Vereinigte Staaten. In der Reziprozitätsbestimmung, Abschnitt 3 des neuen Zolltarifs, wird vielerorts ein Anlaß zur Vereinbarung von Handelsverträgen mit den Vereinigten Staaten erblickt. Die genannte Bestimmung verfügt jedoch nur, daß, um den gegenseitigen Handelsverkehr mit Ländern zu sichern, welche Zucker, Melasse, Kaffee, Thee und Häute produzieren und exportieren, der Präsident ermächtigt und verpflichtet sei, die im neuen Tarif festgesetzte Zollfreiheit für die Einfuhr der genannten Artikel in die Ver. Staaten für eine beliebige Dauer zu suspendiren, wenn die Zölle der betreffenden Länder für landwirtschaftliche und andere Produkte der Ver. Staaten so hoch sind, daß sie nach der Ansicht des Präsidenten mit der den erwähnten Artikeln in den Ver. Staaten gewährten Zollfreiheit und dem Grundsatz eines gegenseitigen Handelsverkehrs unvereinbar sind.

Es handelt sich demnach um einen Drohkartikel, wie er im Wesentlichen in den neueren Zolltarifen der meisten europäischen Staaten, auch im schweizerischen, enthalten ist. Nichts hat nach der Ansicht der New-Yorker-Handelszeitung dem Kongresse bei der Einfügung des Reziprozitätsartikels in den neuen Tarif ferner gelegen, als die Absicht, den Abschluß von Reziprozitätsverträgen zu fördern. Die Klausel schreibt eigentlich nur die Ergreifung von Retorsionsmaßnahmen seitens des Präsidenten gegen solche Länder vor, die den Import aus den Ver. Staaten zu erschweren suchen. «Auf diese Bestimmung gestützt,» schreibt die New-Yorker-Handelszeitung, «kann unsere Administration in keine auf den Abschluß von Verträgen abzielende Unterhandlungen eintreten. Ueberhaupt hat der Kongreß mit dem neuen Tarif geradezu beabsichtigt, Reziprozität mit dem Auslande unmöglich zu machen, und darum vermögen wir nicht einzusehen, wie in Anbetracht der den Import so erschwerenden neuen Zölle an das Zustande-

kommen von irgend welchen Gegenseitigkeitsverträgen gedacht werden kann. Daß unser Minister des Auswärtigen für solche Verträge ist und in dieser Beziehung wohl auch den Präsidenten auf seiner Seite hat, ändert nichts an der Thatsache, daß solche Verträge vorläufig nicht zu Stande kommen können, weil der Kongreß nichts davon wissen will. Auch ist an eine Aenderung des Tarifs, um Reziprozität mit anderen Ländern zu ermöglichen, in der nächsten Zeit leider nicht zu denken, da der Senat noch auf eine Reihe von Jahren hinaus eine republikanische Majorität haben und die letztere sich jeder durchgreifenden Modifikation der Bestimmungen des neuen Gesetzes energisch widersetzen wird, selbst wenn im Jahre 1892 ein demokratischer Präsident gewählt werden und die Demokraten eine Mehrheit im Repräsentantenhause erzielen sollten. Nicht ohne Grund haben die Verfasser des neuen Tarifs seiner Zeit erklärt, derselbe werde wenigstens zehn Jahre in Kraft bleiben, und wenn sich auch dieses Prognostikon hoffentlich nicht in seinem vollen Umfange erfüllen wird, so dürften doch, wie gesagt, mehrere Jahre darüber hingehen, ehe es gelingt, die Schutzzollmauer, welche die Protektionisten um unsere Republik aufgeführt haben, niederzureißen.»

Frankreich-Griechenland. Zwischen den Regierungen von Frankreich und Griechenland ist eine Handelsübereinkunft zu Stande gekommen, durch welche sich beide Länder bis 1. Februar 1892 die Behandlung auf dem Fuße der meistbegünstigten Nation zusichern; Frankreich erhält überdies besondere Begünstigungen für Wein, Spitzen und Parfümieren.

Oesterreich. Gemäß Verordnung des Finanzministeriums vom 7. Juni 1890 können glatte Seidenwaren und Armüren der Nr. 169b) auch im Hauptzollamt Carlsbad zum Vertragszoll von 200 fl. selbständig abgefertigt werden.

Italien. Für Nähgarn aus Seide, das auf Pappkärtchen aufgewickelt ist, darf der Zoll nur nach dem wirklichen Nettogewicht des Garns erhoben werden. Litzen aus Eisendraht, die zusammen mit mechanischen Webstühlen eingehen, sind als „Eisen zweiter Bearbeitung“ nach Tarif Nr. 206, b. 2 zu L. 17.50 per 100 kg zu verzollen.

Brasilien Am 1. Januar 1891 tritt voraussichtlich ein erhöhter Zolltarif in Kraft.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 25 Cts.,
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Prix d'insertion:
25 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.



Die anerkannt besten
Cylinder-, Maschinen- & Spindel-Oele

von
Leonard & Ellis in New-York
können nur durch die unterzeichnete Firma bezogen werden.



LIERMANN & Co, BASEL,

alleinige Vertreter und Depositäre für die Schweiz
und Italien.

Jedes Gebinde
trägt obige Fabrikmarke.

(H 2666 Q)

Vor Fälschungen wird gewarnt!